



Externe Unterstützungsangebote

Mathematik

Informatik

Naturwissenschaft

Technik

GRUNDSCHULE

MITTELSCHULE

FÖRDERSCHULE

Die vorgestellten Angebote wurden nach Kriterien wie Ortsnähe und Aufwand für die Schulen zusammengestellt und sind lediglich eine Auswahl. Ein Anspruch auf Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben, insbesondere der anfallenden Kosten, kann nicht erhoben werden.

Weiterführende Informationen finden Sie direkt bei den Anbietern.

IMPRESSUM:

**REGIERUNG VON NIEDERBAYERN
BEREICH 4 - SCHULEN**

Gestütstraße 10
84028 Landshut

Telefon: 0871 / 808-1502

Fax: 871 / 808-1599

franz.schneider@reg-nb.bayern.de

Landshut, den 01.02.2014

Messen und Ausstellungen	4
FORSCHA – MINT-Mitmachmesse	
Wanderausstellungen	5
Mathematikum - Wanderausstellung	
Miniphänomenta	
Experimentierkits	8
NaWi – geht das? / NaWi plus	
KiTec – Kinder entdecken Technik	
Power4School	
Wissensfabrik - Unternehmen für Deutschland e.V.	
Experimente - Ideen	12
Haus der kleinen Forscher	
Mobile	14
Klimamobil	
Klimaexpedition	
Pffiffikus	
Technik-Projekte	17
SET – Schüler entdecken Technik	
Wissenswerkstatt Passau	
Technik-Freizeit	20
Technikferien	
Technikhäuser	
JECC - Junger Elektronik-Computer-Club	
wissenswerkstatt Passau	
Technik-Camps	24
Forscherinnen Camps	
"Technik - Zukunft in Bayern?!"	
Technik-Checker	
Kinder-Uni	27
Schülerlabore	28
Umweltbildungseinrichtungen	29
Naturkundliche Exkursionen	33

Messen und Ausstellungen

FORSCHA – MINT-Mitmachmesse

<http://www.freizeitpass-muenchen.de/messen/forscha>

Im Veranstaltungszentrum MOC in München wollen die Aussteller mit Spielen in Workshops, Basteln in Werkstätten und Forschen in Laboren die Besucher für MINT begeistern. Außerdem wird dieses Jahr ein Parcours zur Berufsorientierung von **KlettMINT** und dem **ilbk** vorbereitet. Ergänzend zur FORSCHA gibt es noch die Aktionsflächen **spielwies'n** und **XUND&AKTIV**, auf denen sich alle Besucher mit Gesellschaftsspielen beschäftigen oder über gesunde Ernährung informieren können.

Termin: letztes Wochenende der Herbstferien

Ort: MOC München

Teilnehmer: Jugendliche, Kinder ab drei Jahre, Eltern, Lehrer, aber auch jeder andere, der darauf neugierig ist.

Kosten: Tageskarte: 10,00 Euro
Ermäßigt: 6,50 Euro
Nachmittagskarte: 5,00 Euro
Familientickets ab 24,50Euro

Wanderausstellungen können von Schulen in Kooperation mit Sponsoren gebucht werden. Die unternehmerische Verantwortung muss vor der Buchung geregelt werden.

Mathematikum - Wanderausstellung

<http://www.mathematikum-unterwegs.de>

Bettina Heß, Tel.: 0641-97269417
Prof. Dr. Albrecht Beutelspacher, Tel.: 0641-9697971
Fax: +49 641 97269420
E-Mail: wanderausstellung@mathematikum.de

Mathematikum
Wanderausstellung
Liebigstraße 8
D-35390 Gießen

Sie können die Ausstellung "**Mathematik zum Anfassen**" ausleihen und damit für sich und Ihre Institution eine neue Tür zur Mathematik öffnen.

Wir empfehlen, die Ausstellung für mindestens zwei Wochen zu planen.

Sie können zwei verschiedenen Ausstellungen wählen. Die *Standard-Ausstellung* besteht aus 20 festgelegten Exponaten. Die *Plus-Ausstellung* besteht in der Regel aus 25 Exponaten, von denen Sie sich einige aus einem Pool von über 50 Exponaten auswählen können. Wir unterstützen Sie gerne bei der für Sie richtigen Wahl der Ausstellung - ob *Standard* oder *Plus*.

Kosten siehe S. 6

Mathematikum - Wanderausstellung

LEIHGEBÜHR:

Plus-Ausstellung:

Dies ist eine Ausstellung, die sich aus 25 Exponaten zusammensetzt. Auf die Auswahl der Exponate können Sie selbst Einfluss nehmen.

1. Woche: 1400.00 Euro
2. Woche: 1200.00 Euro
- ab 3. Woche: 1000.00 Euro je Woche

Transport und Aufbau: Die Kosten für das Mietfahrzeug, Benzin und die beiden Mitarbeiter weisen wir Ihnen detailliert nach.

Zusätzlich berechnen wir eine **Pauschale für Reinigung und Instandsetzung** der Exponate. Außerdem können Sie über uns eine **Versicherung** abschließen.

Standard-Ausstellung:

Die Ausstellung besteht aus einer festen Zusammenstellung von 20 Exponaten, die Ihnen zusammen mit einem Standard-Shop-Set geliefert wird.

Dies wird zu einem besonders günstigen Preis angeboten:

20 Exponate

- + Versicherung
- + Gebühr für Reparatur für bis zu 2 Wochen: **2500,- €**

Miniphänomenta

Anne Rossbach

Tel: 089 / 44 108 - 148

Fax: 089 / 44 108 - 195

E-Mail: rossbach.anne@bbw.de

Internet: www.tezba.de

Experimentierstationen für Grundschüler

Idee: Förderung der Kooperation zwischen GS und Eltern

- ◆ Die Grundschule erhält für zwei Wochen 52 frei zugängliche Experimentierstationen, an denen naturwissenschaftliche und technische Phänomene von Kindern erlebt und dann kooperativ geklärt werden.
- ◆ Zwei Lehrkräfte der GS erhalten eine Schulung.
- ◆ Die Eltern bauen zum dauerhaften Verbleib an der Schule die Experimentierstationen mit den Kindern zusammen nach.

Bewerbung über Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft

Kosten: Auskunft über Fr. Rossbach

NaWi – geht das? / NaWi plus

<https://www.wissensfabrik-deutschland.de>

Wissensfabrik - Unternehmen für Deutschland e.V.

Geschäftsstelle

4. Gartenweg 4b, Gebäude Z17

67063 Ludwigshafen

Telefon: 0621 60 40 794

Telefax: 0621 60 40 199

info@wissensfabrik-deutschland.de

Die NaWi-Experimente liefern **Grundschulern** auf kindgerechte Weise Antworten auf Fragen aus der Welt der Naturwissenschaften. Der Ansatz ist praxisnah und handlungsorientiert: Die Kinder dürfen zu zweit oder in Gruppen ausprobieren, beobachten und schlussfolgern. Auf diese Weise entwickeln sie ein natürliches Interesse am Experimentieren.

Alle nötigen Materialien und Hilfsmittel im Klassensatz liefert eine Experimentierkiste, die eigens für das Projekt entwickelt wurde. In **NaWi – geht das?** stehen die Themen Wasser, Luft und Lebensmittel im Zentrum.

NaWi plus zielt auf die Themen „Stoffe und ihre Eigenschaften“, „Umweltschutz und Recycling“ sowie „Feuer und Brandschutz“.

Bei Interesse muss die Schule einen betrieblichen Partner finden. Die Wissensfabrik e.V. bietet Unterstützung an.

KiTec – Kinder entdecken Technik

<https://www.wissensfabrik-deutschland.de>

Wissensfabrik - Unternehmen für Deutschland e.V.

Geschäftsstelle

4. Gartenweg 4b, Gebäude Z17

67063 Ludwigshafen

Telefon: 0621 60 40 794

Telefax: 0621 60 40 199

info@wissensfabrik-deutschland.de

Mit „KiTec – Kinder entdecken Technik“ möchte die Wissensfabrik den Wissensdurst und den Forscherdrang von **Grundschulkindern** unterstützen. Dazu haben unsere wissenschaftlichen Kooperationspartner eigens eine Werkzeug- und Materialkisten entwickelt, die problemlos in jedem Klassenzimmer eingesetzt werden kann.

Nachdem die Kinder einen Werkzeugführerschein erworben haben, arbeiten sie in Teams an verschiedenen Aufgabenstellungen aus Bau-, Fahrzeug- und Elektrotechnik. Ausgangspunkt ist die Geschichte von der KiTec-Insel: In dieser Fantasiewelt stoßen die Kinder auf technische Herausforderungen, die es zu bewältigen gilt. Dazu dürfen sie ihrem Tatendrang freien Lauf lassen, sägen, hämmern, feilen. Durch dieses praktische Tun begreifen sie physikalische Zusammenhänge, entwickeln Kreativität und erwerben ganz nebenbei Grundkenntnisse in unterschiedlichen Technikbereichen.

Power4School

<https://www.wissensfabrik-deutschland.de>

Wissensfabrik - Unternehmen für Deutschland e.V.

Geschäftsstelle

4. Gartenweg 4b, Gebäude Z17

67063 Ludwigshafen

Telefon: 0621 60 40 794

Telefax: 0621 60 40 199

info@wissensfabrik-deutschland.de

Das Projekt "Power4School – Schüler entdecken Energie" führt Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe I umfassend an das Thema Energie heran. Die Jugendlichen erarbeiten sich ein grundlegendes Energieverständnis und begreifen anhand unterschiedlicher Funktionsmodelle die Energieumwandlungskette.

Ob Wind, Wasser, Sonne, Wärme oder Muskelkraft – die Modelle veranschaulichen die verschiedenen Arten der Energiegewinnung. Ein Partnerunternehmen unterstützt das Projekt und die Schülerinnen und Schüler gewinnen einen Eindruck, was Energie für Wirtschaft und Gesellschaft bedeutet. Theorie und Praxis werden so eng miteinander verzahnt.

Wissensfabrik - Unternehmen für Deutschland e.V.

<https://www.wissensfabrik-deutschland.de>

Projekttablauf

- Ein Unternehmen schließt mit einer Grundschule in seiner Region eine Kooperationsvereinbarung über eine Bildungspartnerschaft ab.
- Der Projektverantwortliche aus dem Unternehmen nimmt an einer dreitägigen Multiplikatorenschulung am Lehrerfortbildungszentrum des Instituts für Didaktik der Chemie an der Universität Frankfurt teil.
- Die Grundschulen erhalten Experimentierkisten und Lehrerskripte mit Anleitungen und fachlichen Hintergrundinformationen.
- Der Multiplikator gibt sein Wissen an die Lehrerinnen und Lehrer der beteiligten Schule weiter: Diese lernen die Experimente kennen und gewinnen Sicherheit im Umgang mit den Materialien. Die Veranstaltung wird als Lehrerfortbildung anerkannt.
- Die Lehrkräfte übernehmen die Umsetzung. Die NaWi-Versuche werden zum festen Bestandteil des Sachunterrichts an den Grundschulen.
- Nach etwa sechs Monaten bietet das Unternehmen den Grundschulen an, Ergebnisse und Erfahrungen aus dem Projekt in einer Veranstaltung zu präsentieren. Zusätzlich erfolgt eine wissenschaftliche Evaluation.

Haus der kleinen Forscher

<http://www.haus-der-kleinen-forscher.de/>

Stiftung Haus der kleinen Forscher
Rungestr. 18
10179 Berlin
Tel 030 27 59 59 - 0
Fax 030 27 59 59 - 209

Mit dem „Haus der kleinen Forscher“ begeben sich pädagogische Fachkräfte auf den Weg, Kindern die alltägliche Begegnung mit naturwissenschaftlichen, mathematischen und technischen Fragestellungen zu ermöglichen. Die Initiative unterstützt Fachkräfte mit kontinuierlichen Fortbildungen dabei, das natürliche Interesse der Kinder entwicklungsangemessen zu begleiten. Die Stiftung richtet seit 2013 neben Kindergärten auch ihr Angebot an Bildungseinrichtungen mit Ganztagsangeboten wie Grundschulen und Horte. Das Angebot ist für die Lernbegleitung von sechs- bis zehnjährigen Kindern im außerunterrichtlichen Bereich konzipiert und orientiert sich inhaltlich an den Bildungs- und Lehrplänen der Bundesländer.

Die Fortbildungen erfolgen in den regionalen Netzwerkzentren.

Haus der kleinen Forscher

Netzwerkzentren in Niederbayern

Regen:

Herr Herbert Unnasch
 Amtsgerichtstr. 6-8
 94209 Regen
 09921 950-414
 unnasch@vhs-regen.de

Passau:

Herr Norbert Bieberstein
 Passauer Straße 33
 94081 Fürstenzell
 08502 913-133
 norbert.bieberstein@landkreis-
 passau.de

Landshut:

Frau Karin Boerboom
 Veldener Str. 15
 84036 Landshut
 0871 4081-823
 karin.boerboom@landkreis-
 landshut.de

Rottal-Inn

Frau Inge Hitzenberger
 Ringstr. 4-7
 84347 Pfarrkirchen
 08561 20-195
 kleine.forscher@rottal-inn.de

Experimente und Projekte zu den Themen:

Zeit	Forschen mit Magneten
Klänge und Geräusche	Mathematik
Nachhaltigkeit	Licht, Farben, Sehen
Wasser	Sprudelglas
Luft	Strom und Energie
Astronomie	Gesundheit

Klimamobil

<http://www.scooltour.info>

"Klima on... s'cooltour"

i!bk Institut für innovative Bildungskonzepte GmbH

Liebherrstr. 5/Rgb.

80538 München

Telefon 0800-5444829 (gebührenfrei)

Telefax: +49 89 892676-13

j.lindner@iibk.eu

Experimente und interaktive Exponate für Klasse 3 und 4:

Schüler begreifen die Zusammenhänge des Klimawandels durch eigenes Forschen. Dafür bringt das Klimamobil **Experimente und interaktive Exponate** direkt ins Klassenzimmer.

Dauer: zwei bis zu 90-minütige Unterrichtseinheiten pro Tag

Eigenanteil: 90,00 € pro Tag

Termine: nach Absprache

Räumlichkeiten: verdunkelbares ebenerdiges Klassenzimmer
mit Waschbecken

Klimaexpedition

<http://www.scooltour.info>

"Klima on... s'cooltour"

i|bk Institut für innovative Bildungskonzepte GmbH

Liebherrstr. 5/Rgb.

80538 München

Telefon 0800-5444829 (gebührenfrei)

Telefax: +49 89 892676-13

j.lindner@iibk.eu

für Klasse 5 bis 13:

Mit faszinierenden Bildern aus dem Weltall gehen Umweltpädagogen von **Germanwatch** mit Schülern weiterführender Schulen auf **Klimaexpedition**.

Dauer: zwei 90-minütige Unterrichtseinheiten pro Tag

Eigenanteil: 150,00 € pro Tag

Termine: nach Absprache

Räumlichkeiten: ebenerdiges Klassenzimmer mit Fenster

Pfiffikus

Experimentierstationen für die Grundschule

Angebot gilt nur für Grundschulen der Landkreise Regen und Freyung-Grafenau.

Kontakt: Staatliches Schulamt Regen

:

SET – Schüler entdecken Technik

<http://www.tfk-ev.de>

TfK – Technik für Kinder e.V.
Heidi Heigl
Edlmairstraße 9
94469 Deggendorf
Telefon:+49 (0)991 3615290
Fax: +49 (0)991 3615289
E-Mail: info@tfk-ev.de

Das Projekt „**SET – Schüler entdecken Technik**“ bietet Mädchen und Jungen von der 4. – 6. Klasse an sechs Nachmittagen eine sinnvolle Ergänzung zu bestehenden Lehrplänen. Studenten, Auszubildende, Ingenieure und Meister stehen den kleinen Nachwuchstechnikern zur Seite.

Angesagt ist selber machen. Es darf frei experimentiert werden – und es darf auch mal etwas kaputt gehen. Die jungen Forscher rücken ausrangierten PCs mit Lötkolben zu Leibe. Der alte Haarfön wird auseinandergenommen. Ein funktionsunfähiger Rasierapparat in seine Einzelteile zerlegt und sein Innenleben erforscht. Die Kinder bauen Taschenlampen, Wechselblinker und eine elektrische Sirene.

Kosten: Schulen benötigen ein Partnerunternehmen.

Schüler: 10€ pro Kurs (6 Nachmittage)

Termin: halbjährlich

Ort: Werkraum der Schule

Technikferien

<http://www.tfk-ev.de>

TfK – Technik für Kinder e.V.

Heidi Heigl

Edlmairstraße 9

94469 Deggendorf

Telefon:+49 (0)991 3615290

Fax: +49 (0)991 3615289

E-Mail: info@tfk-ev.de

TfK – Technik für Kinder e.V. organisiert verschiedene Ferienaktivitäten für Kinder und Jugendliche von der 1. bis zur 12. Klasse.

Kosten: je nach Angebot

Termin: Bayerische Schulferien

Ort: je nach Angebot

Technikhäuser

<http://www.tfk-ev.de>

TfK – Technik für Kinder e.V.
Heidi Heigl
Edlmairstraße 9
94469 Deggendorf
Telefon:+49 (0)991 3615290
Fax: +49 (0)991 3615289
E-Mail: info@tfk-ev.de

Ein Technikhaus ist eine Werkstatt in der Kinder am Nachmittag mit unseren Experten ihre handwerklichen Fähigkeiten entdecken und eigene Ideen und Projekte verwirklichen können. Mit Hilfe verschiedenster Werkzeuge aus den Bereichen Holz, Metall und Elektronik bauen die jungen Ingenieure z.B. Vogelhäuser, Seifenkisten, Windspiele oder lernen einen Fahrradschlauch zu flicken.

Eine sinnvolle Freizeitgestaltung, bei der das praktische Erleben und der Spaß am Tüfteln im Vordergrund steht – Technik zum Anfassen.

Ziel des „TfK-Technikhaus“ ist es, Kindern eine Plattform anzubieten, um spielerisch ihre Talente und Fähigkeiten zu entdecken und auszubauen. Nur wer seine Stärken kennt, kann daraus berufliche Perspektiven entwickeln.

**Das erste „TfK-Technikhaus“ öffnet am
10.10.2013 in Straubing, Heibelstr. 24**

JECC - Junger Elektronik-Computer-Club

<http://www.tfk-ev.de>

TfK – Technik für Kinder e.V.

Heidi Heigl

Edlmairstraße 9

94469 Deggendorf

Telefon:+49 (0)991 3615290

Fax: +49 (0)991 3615289

E-Mail: info@tfk-ev.de

Im „JECC – Computer- und Elektronik-Club für Jugendliche“ treffen sich an Robotertechnik und Informatik interessierte und aktive Jugendliche regelmäßig zum Bau und der Programmierung von selbstgebauten Minirobotern. Die kompetente Betreuung wird durch einen erfahrenen Diplom-Ingenieur gewährleistet. „JECC“ hat sich bereits bei internationalen Roboter-Wettbewerben einen Namen gemacht.

Orte:

Deggendorf : Robert-Koch-Gymnasium

Eggenfelden: Gymnasium

Fürstenzell: Gymnasium

wissenswerkstatt Passau

<http://www.wiwe-pa.de>

WISSENSWERKSTATT PASSAU E.V.

Bahnhofstr. 27 · 94032 Passau

info@wiwe-pa.de

Die Wissenswerkstatt bietet Kindern und Jugendlichen ...

- ◆ das Erleben von Phänomenen aus Naturwissenschaft und Technik
- ◆ spannende Versuche und Projekte
- ◆ die Teilnahme an Vorführungen, Vorträgen und Betriebsbesichtigungen („Technik live“)

In der Wissenswerkstatt steht das "Selbermachen" im Vordergrund. Dafür stehen auf einer Fläche von ca. 400 Quadratmetern im ehemaligen Postgebäude in der Passauer Bahnhofstraße eine mechanische Werkstatt mit Metall- und Holzbearbeitungsmaschinen, EDV sowie Labore für Physik, Elektro- und Steuerungstechnik zur Verfügung. Kinder und Jugendliche können dort in selbst durchgeführten Versuchen und spannenden Experimenten technische Phänomene erleben und begreifen. Darüber hinaus wird das erworbene Wissen auch durch handwerkliche Arbeiten in echte Produkte umgesetzt. Das Angebot der Wissenswerkstatt richtet sich an Mädchen und Jungen im Alter von acht bis 18 Jahren.

Technik-Checker

Andrea Weber
Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft e. V.
Infanteriestraße 8,
80797 München
Tel: 089 44108-145,
Fax: 089 44108-195
weber.andrea@bbw.de

"Technik-Checker"-Camps sind ein Angebot für Jungen von 12 bis 14 Jahren, die sich für einen Ausbildungsplatz im technischen Bereich interessieren. Eine Woche lang arbeiten die Schüler als Team an einem technischen Projekt. Bei den „Technik-Checkern“ planen zehn Jungen im Team ein technisches Projekt und setzen es anschließend um. Dabei schnuppern sie in die Ausbildungswerkstatt eines bayerischen Unternehmens und werden von Auszubildenden und Ausbildern unterstützt.

Sie lernen die Anforderungen im technischen Ausbildungsbereich in einem Unternehmen kennen und reflektieren ihre eigenen Stärken, Fähigkeiten und Verbesserungspotentiale.

In der Campwoche sollen Chancen und Anforderungen im technischen Bereich aufgezeigt, eigene Stärken und Schwächen erkannt und dadurch die Lernmotivation und Leistungsbereitschaft gesteigert werden.

Jungen von 12-14 Jahren
1 Woche

"Technik - Zukunft in Bayern?!" - Mädchen für Technik-Camps

Andrea Weber
Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft e. V.
Infanteriestraße 8,
80797 München
Tel: 089 44108-145,
Fax: 089 44108-195
weber.andrea@bbw.de

Eine Woche lang beschäftigen sich 12- bis 14-jährige Mädchen spielerisch und altersgerecht mit technischen Fragestellungen und verwirklichen gemeinsam mit Ausbildern und Auszubildenden ein technisches Projekt.

Durch die aktive Projektumsetzung und durch erlebbare Vorbilder soll das Vertrauen in die eigenen technischen Fähigkeiten gefördert werden. Die "Mädchen für Technik-Camps" wollen das Berufsspektrum bei Mädchen und jungen Frauen erweitern und ihnen Chancen und Anforderungen im technischen Bereich aufzeigen.

Mädchen von 12 - 14 Jahren
1 Woche

SchulLaborBayern

<http://www.slb.bayern.de/>

Fortlaufend aktualisierte Übersicht mit Kalender

Forschungsinstitute und Universitäten in Bayern bieten in dafür geeigneten Laborräumen Experimente für Schulklassen und ihre Lehrkräfte an, die in den Schulen in dieser Form nicht möglich sind. Den beteiligten Institutionen ist es ein besonderes Anliegen, Kinder und Jugendliche für naturwissenschaftliche Themen zu interessieren und über eigene praktische Erfahrungen dafür zu begeistern. Forschung wird anschaulich, wenn sie mit eigenen Händen "erfasst" wird. Damit möchte die Initiative Verständnis und Motivation für Naturwissenschaft und Technik in allen Altersstufen wecken und den zukünftigen naturwissenschaftlichen Nachwuchs ansprechen.

Kinder-Uni

Kinder-Universitäten bieten Vorlesungen für Kinder im Alter von 8-13 Jahren zu den unterschiedlichsten Wissensgebieten an. Die aktuellen Vorlesungspläne sind auf den angegebenen Websites einsehbar.

Technische Hochschule Deggendorf

<http://www.kinderuni-deggendorf.de/index.php>

Fachhochschule Landshut

<http://kinderuni.fh-landshut.de/>

Straubing

Kompetenzzentrum für nachwachsende Rohstoffe

www.kinderuni-straubing.de/

Universitäten in München

<http://www.kinderuni-muenchen.de/>

Universität Regensburg

[http://www.uni-regensburg.de/studium/gasthoerer/
universitaet-kinder/](http://www.uni-regensburg.de/studium/gasthoerer/universitaet-kinder/)

Umweltstationen und Informationszentren

Landkreis	Umweltstation	Adresse
Deggendorf	<u>Infohaus Isarmündung</u>	Maxmühle 3, 94554 Moos Tel.: 0 99 38 / 91 91 35 E-Mail: info@infohaus-isarmuendung.de
Eichstätt	<u>Naturpark Altmühltal - Informations- und Umweltzentrum</u>	Notre Dame 1, 85072 Eichstätt Tel.: 0 84 21 / 98 76-15 E-Mail: umweltzentrum@naturpark-altmuehlal.de
Freyung-Grafenau	<u>Nationalpark Bayerischer Wald</u> - Nationalparkzentrum Lu-	Böhmstr. 35, 94556 Neuschönau Tel.: 0 85 58 / 9 61 50 E-Mail: heh@npv-bw.bayern.de
Passau	<u>Haus am Strom</u>	Am Kraftwerk 4, 94107 Untergriesbach Tel.: 0 85 91 / 91 28 90 E-Mail: info@hausamstrom.de
Regen	<u>Nationalpark Bayerischer Wald</u> - Nationalparkzentrum Fal-	Ludwigsthal, 94227 Lindberg Tel.: 0 99 22 / 5 00 20 E-Mail: hzw@npv-bw.bayern.de
Regen	<u>Naturpark Bayerischer Wald e. V.</u> - Infozentrum 3	Infozentrum 3, 94227 Zwiesel Tel.: 0 99 22 / 80 24 80 E-Mail: naturpark-bayer-wald@t-online.de
Rottal-Inn	<u>Infozentrum Europareservat Unterer Inn</u>	Innwerkstr.15, 94140 Ering Tel.: 0 85 73 / 13 60 E-Mail: Umweltstation.Ering@t-online.de
Straubing-Bogen	<u>Umweltzentrum Schloss Wiesenfelden</u>	Straubinger Straße 5, 94344 Wiesenfelden Tel.: 0 99 66 / 12 70 E-Mail: umweltzentrum@schloss-wiesenfelden.de

Info-Stellen mit größerem Umweltbildungsangebot

Landkreis	Umweltstation	Adresse
Freyung-Grafenau	<u>Nationalpark Bayerischer Wald</u> - Waldgeschichtliches Museum St. Oswald	Klosterallee 4, 94568 St. Oswald Tel.: 0 85 52 / 9 74 88 90 E-Mail: wgm@npv-bw.bayern.de
Regen	<u>Bayerisch Böhmisches Informationszentrum für Natur- und Nationalparks</u> / Infostelle Grenzbahnhof	Bahnhofsstraße 54, 94252 Bayerisch Eisenstein Tel.: 0 99 25 / 90 24 30 E-Mail: naturpark-bayer-wald-grenzbahn@t-online.de
Regen	<u>Naturpark Bayerischer Wald</u> - Infostelle Pfahl	Stadtplatz 1, 94234 Viechtach Tel.: 0 99 42 / 90 48 64 E-Mail: naturpark-bayer-wald-

Informationsstellen

Landkreis	Umweltstation	Adresse
Deggendorf	<u>Naturpark Bayerischer Wald</u> - Infostelle Würzingerhaus in Außernzell	Egingerstr. 1, 94532 Außernzell Tel./Fax: 0 99 03 / 94 27 39 (Gaststätte im Würzingerhaus)
Freyung-Grafenau	<u>Nationalpark Bayerischer Wald</u> - Infostelle Spiegelau	Konrad-Wilsdorf-Str. 1, 84518 Spiegelau Tel.: 0 85 53 / 96 00 17 E-Mail: info@spiegelau.de
Freyung-Grafenau	<u>Nationalpark Bayerischer Wald</u> - Infostelle Mauth	Mühlweg 2, 94151 Mauth Tel.: 0 85 57 / 97 38 38 E-Mail: tourismus@mauth.de
Freyung-Grafenau	<u>Otterhaus Bayern</u>	Otterhaus Bayern - Herr Hoffmann Annathaler Str. 1, 94151 Mauth Tel.: 0 85 57 / 97 31 14 E-Mail: otterhaus.mauth@jagd-bayern.de
Freyung-Grafenau	<u>Nationalpark Bayerischer Wald</u> - Infostelle Glasmuseum Frauenau	Am Museumspark 1, 94258 Frauenau Tel.: 0 99 26 / 94 10 20 E-Mail: info@glasmuseum-frauenau.de

Freilichtmuseen mit Umweltbildungsangeboten

Freyung-Grafenau	<u>Kulturlandschaftsmuseum Grenzerfahrung</u>	Tourist-Info Haidmühle Schulstr. 39, 94145 Haidmühle Tel.: 0 85 56 / 1 94 33 E-Mail: haidmuehle@t-
Freyung-Grafenau	<u>Freilichtmuseum Finsterau</u>	Museumsstr. 51, 94151 Finsterau Tel.: 0 85 57 / 96 06-0
Rottal-Inn	<u>Freilichtmuseum Massing</u>	Steinbüchl 5, 84323 Massing Tel.: 0 87 24 / 96 03-0

Landesbund für Vogelschutz

<http://www.lbv.de/lernen-erleben/schule.html>

Die Kooperation mit Schulen in Bayern hat eine lange Tradition beim LBV. Ob bei Schulgeländegestaltungen, Entwicklung von Materialien für Kolleginnen und Kollegen oder bei unserem Projekt Umweltschule in Europa – es gibt viele Möglichkeiten, mit den Umweltpädagoginnen und -pädagogen des LBV zu kooperieren, die Umweltstationen des Verbandes als Lernorte zu nutzen oder sich kompetente Beratung bei schulischen Projekten bei den vielen Expertinnen und Experten des Verbandes zu holen.

Bayerische Forstverwaltung

<http://www.stmelf.bayern.de/wald/waldpaedagogik>

Die Forstliche Bildungsarbeit und die Waldpädagogik versuchen über persönliche Erlebnisse das Interesse an der Natur zu wecken und zum Staunen über Naturzusammenhänge anzuregen. Waldpädagogik kann Anstöße geben, über das eigene Wertverständnis und über mögliche Verhaltensänderungen nachzudenken.

Erlebnis Bauernhof

<http://www.stmelf.bayern.de/landwirtschaft>

Das Programm "Erlebnis Bauernhof" ermöglicht jedem Grundschulkind der dritten und vierten Jahrgangsstufe in Bayern die Teilnahme an einem kostenlosen Lernprogramm auf einem Bauernhof.

BUND - Bund Naturschutz

<http://www.bund-naturschutz.de>

Der BUND bietet Exkursionen für Schulklassen zu verschiedenen Themengebieten an. Die Angebote sind auf die regionalen Besonderheiten abgestimmt und in den jeweiligen Büros anzufragen.

Highlights für Schulklassen:

BUND Deggendorf <http://www.bn-deggendorf.de>

- ◆ Muscheln und Schnecken der Donau
- ◆ Dschungel-Expedition in die grüne Donauwildnis - Forscherreise mit der TAKATUKA auf die Fischerdorfer Donauinsel

Wasserschule Niederbayern

<http://www.regierung.niederbayern.bayern.de/wasserschule/>

Die meisten Wasserversorger (Gemeinden, Zweckverbände oder Stadtwerke) bieten für Schulklassen Führungen zur Wasserversorgung und/oder durch die Kläranlage der Gemeinde an. Auch die Wasserwirtschaftsämter führen Informationsveranstaltungen für Kinder durch.



